

Block-Coaching:

Entwickeln Sie ein eigenes Service-Learning-Seminar – für mehr Nachhaltigkeit!

Eckdaten

- Trainerinnen: Andrea Muno-Lindenau, Brigitte Peter, Michaela Shields
- Block 1: Mo, 23.9.2024, 9.00 – 17.00 h und Di, 24.9.2024, 9.00 – 12.30 h
- Block 2: Di, 1. Okt., 9.00 – 17.00 h
- Refresher-Termin (optional): Di, 11. Febr. 2025, 9.00 – 12.30 h
- Verfügbare Plätze: bis zu 16
- Ort: Wissenschaftsladen (WILA) Bonn, Reuterstr. 157, 53113 Bonn
- Teilnahmebescheinigung
- **Anmeldung und Infos:** Brigitte Peter, brigitte.peter@wilabonn.de

Inhalt

Möchten Sie Ihre Studierenden nicht nur fachlich voranbringen, sondern ihnen ermöglichen, gleichzeitig einen praktischen Beitrag zur gesellschaftlichen Transformation, zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDGs) zu leisten? Mit einem [Service-Learning-Projekt](#) können Sie Lehre und gesellschaftliches Engagement verbinden. Das zweiteilige Block-Coaching zielt darauf ab, Sie als Lehrende – von der Idee bis hin zur Umsetzung – ganz konkret bei der Entwicklung eines eigenen Service Learning-Projekts im Themenfeld Nachhaltigkeit zu unterstützen.

Service Learning ist ein erfahrungsbasierter Lehr- und Lernansatz. Das bedeutet, dass Studierende die Möglichkeit haben, in Zusammenarbeit mit externen Akteursgruppen und begleitet durch eine Lehrveranstaltung ein Projekt im Themenfeld Nachhaltigkeit zu gestalten, umzusetzen und ihre Erfahrungen zu reflektieren. Studierende erleben Service Learning häufig als sehr zufriedenstellend, weil sie sich als selbstwirksam und damit sinnstiftend erfahren.

Das bedeutet für die Studierenden neue Erfahrungen, und auch für Sie als Lehrende: u.a. geht es darum, eine neue Rolle als Prozessbegleitende*r einzunehmen und dabei über die Vermittlung fachlichen Wissens hinaus "Räume" zu eröffnen, in denen die Studierenden sich eigene Ziele setzen, offen und selbstverantwortlich Prozesse gestalten und auch ihre Erfahrungen teilen und reflektieren: Wie agieren sie als Team, was ist der nächste Schritt, wie kommuniziert und kooperiert man mit externen Akteur*innen oder Organisationen?

Das Block-Coaching soll Lehrenden als kreativ-begleitendes Unterstützungsangebot und zur Durchführung von Service-Learning-Seminaren / Betreuung von SL-Projekten dienen:

Ablauf

Block 1: Einführung und methodische Grundlagen, Projektskizze (Mo., 23. und Di., 24.9.) :

- Was macht Service Learning – insbesondere im Themenfeld Nachhaltigkeit - aus?
- Wie lassen sich die Konzepte Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Inner Development Goals (IDGs) dafür nutzen?
- Ideenfindung und Skizzierung einer eigenen Projektidee (Was passt zu mir/was ist mir wichtig/wo stehe ich - Thema, externe Partner) und eines groben Semester-Ablaufs
- Kennenlernen geeigneter Methoden auf Basis von BNE und IDGs

In Block 2: Ausarbeitung des eigenen Service-Learning-Projekts/Seminars, Feedback (Di., 1. Okt.)

- Konkretisierung des eigenen Service Learning-Projekts (Rahmen- und Zielsetzung, Stolpersteine, Prozessgestaltung, Absprache mit externen Partnern, methodische Umsetzung)
- Kennenlernen weiterer Methoden
- Austausch mit Teilnehmenden sowie mit Lehrenden/Studierenden, die bereits Service Learning-Erfahrung haben – Feedback und ggfls. Anpassung des eigenen Projekts

Refresher – optional: vor dem Sommersemester 2025, 11. Febr. 2025

- Check: Was braucht es noch, um das eigene Service Learning-Projekt/Seminar an den Start zu bringen?
- Klärung neu aufgetauchter Fragen

Der Wissenschaftsladen (WILA) Bonn, der den Workshop in Kooperation mit der Universität Bonn anbietet, arbeitet seit vielen Jahren an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Gesellschaft und verfügt so über viel Expertise, insbesondere in gemeinsamer Prozessgestaltung, Beteiligung und (Wissenschafts-)Kommunikation. Nach dem Projekt [“KlimaWandel - Learning for Future”](#) setzt der WILA Bonn mit dem Projekt [StadtKlimaWandeln](#) nun gemeinsam mit dem Prorektorat für Nachhaltigkeit das zweite Service Learning Projekt in der Uni Bonn im Bereich Nachhaltigkeit um.



*Der WILA Bonn wurde vom Land NRW als “zertifizierte Einrichtung Bildung für nachhaltige Entwicklung” ausgezeichnet. Gefördert von Stiftungen, Bundesministerien und der EU, bringt die gemeinnützige Organisation in Projekten immer wieder verschiedene Akteur*innen zusammen, um komplexe gesellschaftliche Herausforderungen gemeinsam anzugehen und so die Nachhaltigkeit auch ganz praxisnah zu fördern.*

> [Mehr Infos zum WILA Bonn](#)